





In einer sich internationalisierenden Wirtschaft ist die kulturelle Vielfalt ein unverzichtbares Markenzeichen zukunftsbewusster Unternehmen geworden. Wir brauchen in der Arbeitswelt Menschen mit interkulturellen Kompetenzen, weil z.B. Mehrsprachigkeit hilft, Sprachbarrieren zu überwinden und geschäftliche Kontakte zu knüpfen.

Ursula Sopora  
Stellvertretende Landrätin des Kreises Unna



Kenan Küçük (Geschäftsführer Multikulturelles Forum e.V.)

### Interkulturelle Kompetenz als Erfolgsfaktor .....

### Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer, sehr geehrte Damen und Herren,

am 13. November 2012 wurde auf Haus Opherdicke in Holzwickede zum siebten Mal der Interkulturelle Wirtschaftspreis verliehen. Ausgezeichnet wurde das Gesundheits- und Wellnesszentrum Balancée plus aus Dortmund für seine vorbildhafte interkulturelle Personalpolitik von der Schirmherrin des Jahres 2012, der stellvertretenden Landrätin des Kreises Unna, Ursula Sopora.

Multikulturelles Zusammenleben findet vor Ort statt – insbesondere in den Unternehmen. Als Arbeitnehmer aber auch als Kunde begegnen sich Menschen unterschiedlicher Herkunft täglich in betrieblichen Zusammenhängen. Umso wichtiger ist es, dass die Unternehmensführungen Vielfalt als Chance und Stärke begreifen und ihre Unternehmens- und Personalstrategie darauf ausrichten. Dieses Handeln ist nicht nur ein Zeichen für das gesellschaftliche Engagement des Betriebes, sondern auch Schlüssel zu einer wirtschaftlich erfolgreichen Betriebsführung. Ich freue mich, dass wir durch den Interkulturellen Wirtschaftspreis erneut Erfolgsbeispiele sichtbar machen konnten!

Kenan Küçük

#### Partner des Interkulturellen Wirtschaftspreises und Jurymitglieder 2012 .....

- Reyhan Güntürk, Migrations- und Integrationsagentur Stadt Dortmund
- Christoph Gutzeit, Wirtschaftsförderung Kreis Unna
- Martin Lückmann, Wirtschaftsförderung Hamm
- Ulf Woltrath, Industrie- und Handelskammer zu Dortmund
- Dietmar Barfuss, Handwerkskammer Dortmund
- Bilgehan Ulukus, Verein selbständiger Migranten im Kreis Unna / Hamm / Dortmund e.V.



### Die Gewinner .....



#### GEWINNER

Balancée plus (Dortmund)  
www.balanceeplus.de

#### Was zeichnet den Betrieb aus?

Mit seinem interkulturellen Team schafft es das Gesundheits- und Wellnesszentrum Balancée plus sprachlich und kulturspezifisch sowie durch passgenaue individuelle Betreuung gezielt auf die unterschiedlichen Bedürfnisse seiner Kundinnen und Kunden optimal einzugehen. Die kulturelle Vielfalt des Personals fördert ferner ein kreatives und innovatives Arbeitsklima im Unternehmen. Neben den kulturspezifischen Fähigkeiten und Kenntnissen wird höchster Wert auf die fachliche Qualifikation der Belegschaft gelegt, welche beispielsweise durch regelmäßige Weiterbildungen gefördert wird. Einen großen Stellenwert bildet zudem insbesondere die Sensibilisierung von jungen Mädchen mit Migrationshintergrund in Bezug auf die Bedeutung einer beruflichen Perspektive im Allgemeinen und die Möglichkeiten einer Berufslaufbahn als Physiotherapeutin im Besonderen.

Das Unternehmen ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und hat sich durch sein multikulturelles Personalmanagement sowie die kultursensiblen Angebote im Dortmunder-Norden zu einer Anlaufstelle für Gesundheitsprävention, aber darüber hinaus auch für soziale Anliegen als Kulturmittler etabliert.



#### BESONDERE AUSZEICHNUNG DER JURY

für ihr besonderes Engagement im Bereich Ausbildung und die interkulturelle Ausrichtung des Betriebes erhielten die Bäckerei Kanne (Lünen) und die Metzgerei Krutzke (Hamm).

„Für unser Unternehmen bedeutet Vielfalt, weltoffen zu sein, voneinander zu lernen und sich weiterzuentwickeln.“  
Rainer Krutzke

„Das Miteinander von verschiedenen Nationalitäten in unserem Betrieb sehen wir als große Chance.“  
Wilhelm Kanne jr.

### Impressionen der Preisverleihung .....



„Vielfalt ist für uns eine Bereicherung. Das Interesse für Sitten und Gebräuche anderer Kulturen zu wecken und zu fördern gehört zu unserem geschäftlichen Konzept, denn es ist sowohl für die Patienten als auch für die Belegschaft von Bedeutung und hilft beiden Seiten.“

Ayşe Özdemir, Balancée plus  
Gewinnerin des Interkulturellen Wirtschaftspreises 2012